

# ANLAGE 4 DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN FÜR EINE EINHEITLICHE WETTKAMPFSTRUKTUR IN DER C-JUGEND BADENLIGA



Karlsruhe, August 2023

## ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

BHV	=	Badischer Handball-Verband
DHB	=	Deutscher Handballbund
SpO DHB	=	Spielordnung Deutscher Handballbund
SpO BHV	=	Zusatzbestimmungen des BHV zur SpO DHB
RO DHB	=	Rechtsordnung des DHB
RO BHV	=	Zusatzbestimmungen des BHV zur RO DHB
SR	=	Schiedsrichter
Z/S	=	Zeitnehmer/Sekretär
BWOL	=	Baden-Württemberg-Oberliga

## 1 OFFENSIV ABWEHREN – DIE VERBINDLICHE SPIELWEISE

Offensiv Abwehren ist seit langem eine klare Leitlinie der DHB-Rahmentrainingskonzeption für das Nachwuchstraining. 2016 wurden vom DHB für die F- bis D-Jugend "Durchführungsbestimmungen für eine einheitliche Wettkampfstruktur in Kinderhandball" erlassen. Um diese Forderung im Training und Spiel flächendeckend umsetzen zu können, wird im C- und D-Jugendbereich für alle Spiele auf Verbandsebene jeweils eine Spielweise verbindlich festgelegt.

Die verbindliche Spielweise setzt das verabschiedete Konzept im unteren Jugendbereich um:

D - Jugend:	1:5 Abwehr
C - Jugend:	3:3 bzw. 3:2:1 Abwehr

## 2 VERBINDLICHE WETTKAMPFSTRUKTUR IN DER BADENLIGA C-JUGEND

Die folgenden Bestimmungen und Empfehlungen sind bewusst flexibel gehalten. Als verbindlich ist allein die Spielweise anzusehen:

C - Jugend:	2-Linien-Abwehr (3:3, 3:2:1 offensiv!) <u>keine</u> Einzel-Manndeckung (5:0 + 1) <u>keine</u> Doppelte-Manndeckung (4:0 + 2) <u>keine</u> 6:0-Abwehr
-------------	--

### 3 Torwart

Der Torwart darf die Mittellinie nicht überschreiten. Lediglich die Ausführung eines Siebenmeters ist ihm gestattet.

### 4 BEOBACHTUNGSKRITERIEN FÜR OFFENSIVE RAUMDECKUNG

- Grundsätzlich muss offensiv verteidigt werden:
  - offensive Raumdeckung in Form einer 2-Linien-Abwehr
  - Grundaufstellung mindestens mit drei Spieler außerhalb der Freiwurf-Linie (3:3 Abwehr), bzw. einem Spieler außerhalb und zwei Spielern innerhalb in der Nähe der Freiwurflinie (3:2:1 Abwehr)
- Damit ist eine 6:0-Abwehr, in der alle sechs Abwehrspieler in der Breite auf einer Linie (= 1-Linien-Abwehr) mit Ausgangspositionen in der Nahwurfzone (= Raum zwischen 6m und 9m) agieren, verboten. Zentrales Beobachtungskriterium ist hier das Verhalten der Abwehrspieler im Raum: Eine Grundaufstellung aller Verteidiger ausschließlich in einer Linie innerhalb der Nahwurfzone ist untersagt!
- 2-Linien-Abwehr:
  - Der Grundaufstellung agieren einige Verteidiger offensiv vor der Freiwurflinie (= 2. Linie) und die anderen innerhalb der Nahwurfzone (=Linie)
  - Es sind die folgenden 2-Linien-Abwehrformationen erlaubt:  
3:3, 3:2:1 (offensive)  
ACHTUNG: die vorgezogenen Abwehrspieler müssen im Zentrum gegen die Angreifer im Rückraum positioniert werden! Diese Spieler dürfen auch während des Spiels kurzfristig mit der Pressdeckung agieren!
  - Keine Einzelmandeckung, keine doppelte Mandeckung (=enge Deckung nur eines Angreifers, oder zwei Angreifer, während alle anderen Verteidiger im Raum zwischen der Torraum- und Freiwurflinie agieren): Um defensive Spielweisen mit nur einem mandeckenden Verteidiger zu verhindern, darf keine Einzelmandeckung (5:0+1) und doppelte Mandeckung (4:0+2) gespielt werden. Achtung: Einzelmandeckung ist nur gegen Kreisspieler, oder den einlaufenden Spieler in die Kreisposition erlaubt!

### 5 ÜBERZAHL- BZW. UNTERZAHL-SITUATIONEN

Grundsätzlich ergibt sich die Frage nach der Abwehrspielweise in solchen Situationen, in denen eine Mannschaft aufgrund einer Hinausstellung in Unterzahl verteidigen muss. In der C-Jugend muss für die Zeit von Hinausstellungen die verbindliche Spielweise einer offensiven 2-Linien-Abwehr 4:1, bzw. 3:2 gespielt werden.

Diese Anweisung gilt nicht bei einer mehrfachen Unterzahl.

## 6 MAßNAHMEN BEI NICHT-EINHALTUNG OFFENSIVER SPIELWEISE

### (1) INFORMATION

Stellt der Schiedsrichter fest, dass eine Mannschaft die vorgegebene offensive Spielweise nicht einhält, gibt er Time-Out und informiert den Mannschaftsverantwortlichen, dass er die Spielweise seiner Mannschaft in der Abwehr ändern muss (Z.B.: „Bitte stelle Deine Abwehr um.“)

### (2) VERWARNUNG (GELBE KARTE)

Bei weiterer Nichteinhaltung der offensiven Abwehr spricht der Schiedsrichter eine Verwarnung gegen den Mannschaftsverantwortlichen aus.

### (3) 7M SANKTION

Ist auch nach der Verwarnung keine Änderung des Abwehrverhaltens festzustellen, verhängt der Schiedsrichter einen 7m gegen die verteidigende Mannschaft. Bei jedem weiteren Verstoß ist wiederum auf 7m zu entscheiden.

### ANMERKUNG:

Der Schiedsrichter soll Trainer und Mannschaft grundsätzlich immer ausreichend Zeit zum Reagieren lassen und eine „Bewährungszeit“ einräumen; also nicht sofort bestrafen, sondern bis zum nächsten Angriff abwarten, ob eine Änderung des Abwehrverhaltens erfolgt.

Entscheidend ist die Kommunikation miteinander: Der Schiedsrichter sollte vor dem Spiel im Gespräch mit beiden Trainern darauf hinweisen, dass offensiv gedeckt werden muss und welche Konsequenzen bei der Nicht-Einhaltung angewendet

Karlsruhe, im August 2023

Uwe Degner

Vizepräsident

Spieltechnik

Dieter Teynor

Vizepräsident

Schiedsrichterwesen

Sebastian Krieger

Vizepräsident

Jugend